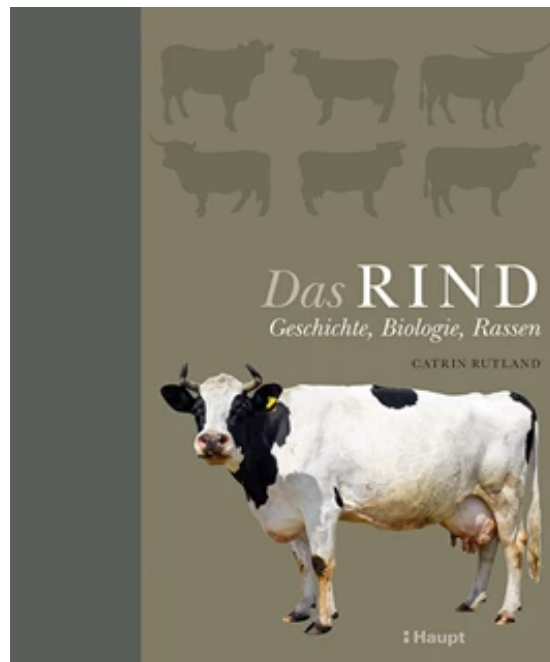


Alles über das wohl wichtigste Nutztier



Das Tier, das einem Wanderer am häufigsten in der Landschaft begegnet, ist wohl das Rind – egal ob auf einer schleswig-holsteinischen Weide oder auf einer bayerischen Alm. Eine Milliarde Rinder auf der Welt stehen auf Weiden oder in Ställen. Sie liefern Fleisch, Milch, Leder, helfen den Karren zu ziehen und werden von einigen Religionen verehrt. In Deutschland sind es 12,6 Millionen – 97 Prozent davon gehören zu den Rassen Schwarzbunte, Fleckvieh, Braunvieh und Rotbunte.

Catrin Rutland, Assistenzprofessorin für Anatomie und Entwicklungsgenetik an der Universität Nottingham ist eine der kenntnisreichsten Veterinärinnen, wenn es um das wichtigste Nutztier des Menschen geht. Rutland hat ein Buch über diese Tiere geschrieben, das es so bislang noch nicht gab. Sie geht auf ihre Evolution und die Verbreitung auf der Welt ein, erläutert ausführlich Anatomie und Biologie, stellt das Sozialleben und Verhalten dar und beschreibt das komplexe Verhältnis zwischen Rind und Mensch.

Für jeden Wanderer, der immer wieder auf diese Tiere trifft, aber auch für jeden an Biologie und Kulturgeschichte Interessierten ist das Buch eine Fundgrube an Erkenntnissen und Fakten. Mehr als 250 Farbfotografien sowie Infografiken und Diagramme lassen keinen Wunsch offen, wenn es darum geht, mehr zu erfahren von einem der engsten Begleiter des Menschen.

Catrin Rutland: Das Rind. Geschichte, Biologie, Rassen, Haupt-Verlag, 224 Seiten, 29,90 €.